

331702-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Dacharbeiten, Fenstererneuerung, Haustechnik, Metallbau
OJ S 98/2025 22/05/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

E-Mail: vergabe@howoge.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Dacharbeiten, Fenstererneuerung, Haustechnik, Metallbau

Beschreibung: Energetische Sanierung und Strangsanierung Gebäudedaten: Wohnhochhaus 18- und 21-geschossig Das Gebäude ist während der Baumaßnahme bewohnt. Teilbereiche der Gewerbeflächen sind in Nutzung. Bautyp: Wohnhochhaus GT 18/21, Großtafelbauweise Baujahr: ca. 1974 Anzahl Geschosse: 18 und 21 Geschosse Gebäudehöhe: bis ca. 67 m Geschosshöhe: Normalgeschoss ca. 2,8 m Wohneinheiten: 279 WE Gewerbeeinheiten im Bestand: 3 GE

Kennung des Verfahrens: 051fb353-32bb-4b90-915c-73aca9a23283

Interne Kennung: VG-058-25

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10369

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle stellt die Vergabeunterlagen elektronisch auf der Vergabepattform des Landes Berlin unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/193911> zum Download zur Verfügung. Die Vergabeunterlagen sind kostenlos erhältlich. 2. Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabepattform an die Vergabestelle zu richten. 3. Das Angebot ist ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabepattform unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/193911> einzureichen. Die Vergabestelle wird Angebote nicht berücksichtigen, die nicht form- und/oder fristgerecht eingereicht werden. 4. Mit dem Angebot sind alle geforderten Eignungsnachweise und

Erklärungen abzugeben. Diese sind auch für alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende Eignungsnachweise/Erklärungen binnen einer angemessenen Frist nachzufordern. Verstreicht diese Frist fruchtlos, bleibt das Angebot unberücksichtigt. 5. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist mit separater Unterlage zu begründen, aus welchem Grund die Bietergemeinschaft gegründet wurde; die Ausführungen müssen belegen, dass die Gründung einer Bietergemeinschaft hier nach strengen Anforderungen der Rechtsprechung zulässig ist. Dies ist ggf. durchgeeignete Dokumente zu belegen. 6. Beruft sich der Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Ressourcen von Nachunternehmern, so ist dem Angebot eine Erklärung der Nachunternehmer beizufügen, wonach diese dem Bieter im Auftragsfall ihre Ressourcen zur Verfügung stellen. Gleiches gilt für verbundene Unternehmen. Für die nachfolgenden Erklärungen stellt die Vergabestelle Musterformulare mit dem Bewerberpaket zur Verfügung, die zu verwenden sind: A 1. Bietererklärung zu Ausschlussgründen nach GWB und MiloG A 2. Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), siehe Besondere Vertragsbedingungen (BVB) zum Mindeststundenentgelt und zur Tariftreue (Teile A und B) . A 3. Erklärung zur Frauenförderung gem. § 9 BAVG u. a.; A 4. Verpflichtungserklärung zur Vertraulichkeit (Datenschutz) A 5. Erklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren A 6. Bietererklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen A 7. Bietererklärung zur Einhaltung der umwelt- und menschenrechtsbezogenen Bestimmungen in der Lieferkette. A 8. Eigenerklärung zur Eignung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Persönliche Lage des Bewerbers / Befähigung zur Berufsausübung Siehe hierzu Formblatt "Erklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und nach § 19 Mindestlohngesetz" liegt den Vergabeunterlagen bei.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Dacharbeiten

Beschreibung: Dacharbeiten ca. 1.400 m² Sanierungsbahn verlegen Anschluss an Dachdurchdringungen mit Flüssigkunststoff ca. 1.400 m² Sanierungsbahn verlegen ca. 400 m Dachrandabschluss Ausführungszeit: 06.10.2025 bis 22.01.2027

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45260000 Dachdeckarbeiten und Spezialbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10369

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 22/01/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Vergabestelle behält sich vor Auskünfte einer

Wirtschaftsauskunftei über den Bonitätsindex der Bewerber einholen. Die

Wirtschaftsauskünfte werden von der Vergabestelle überprüft und eine eigene

Bonitätsbewertung angestellt. Bei einem Bonitätsindex von größer als 3

(Überdurchschnittliches Ausfallrisiko) wird der Bewerber zur Stellungnahme und zur

Nachreichung weiterer Erklärungen und Nachweise zur Begründung der Eignung, ggf. auch im

Rahmen eines Aufklärungsgespräches, aufgefordert. Die Vergabestelle behält sich auch sonst

vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

abzufordern.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu

nutzen: 1. Angaben zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen geforderte Mindeststandards:

zu 1.) Durch die Bieter ist der Umsatz der letzten 3 Jahre (2022, 2023, 2024) mit

vergleichbaren Leistungen anzugeben. Es werden nur solche Bieter zugelassen, die in dem

vorgenannten Zeitraum einen mittleren Jahresumsatz von mindestens 350.000 € ohne

Umsatzsteuer nachweisen können. Werden Nachunternehmer benannt, so wird der Umsatz

der Nachunternehmer dem Umsatz des Bieters hinzugerechnet. Bei Bietergemeinschaften

wird der Umsatz deren Mitglieder addiert. Die Vergabestelle behält sich das Nachfordern von

Nachweisen zur Glaubhaftmachung der angegebenen Umsatzerlöse vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu

nutzen: 2. Angaben zu Referenzen für vergleichbare Leistungen in vergleichbarer

Größenordnung, welche im Zeitraum 01.01.2022 bis zur Angebotseröffnung abgeschlossen

wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) mit folgenden Angaben zu: Auftraggeber mit

Kontaktdaten, Leistungsinhalte, Auftragsvolumen, Leistungszeitraum. geforderte Mindeststandards: zu 2.) Als Mindestanforderung gilt eine Referenz in den Jahren 2022, 2023, 2024, unter bewohnten Bedingungen mit Flachdacharbeiten von mindestens 1.000 m².

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3. Erklärung über die Zahl der in den abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022, 2023, 2024 jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte.

geforderte Mindeststandards: zu 3.) Als Mindestanforderung gilt eine durchschnittliche Anzahl von mindestens 8 gewerblichen Angestellten in den abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022, 2023, 2024.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/193911>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/07/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige Angebote nicht berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/oder Nachweise bis zum Ablauf einer gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Fenstererneuerung

Beschreibung: Fenstererneuerung ca. 740 Stück Kunststofffenster 2,815 * 1,70 m erneuern
ca. 111 Stück Kunststoff-Fensterwand-Türelemente 3,61 * 2,56 m erneuern Ausführungszeit:
06.10.2025 bis 31.07.2026

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45421100 Einbau von Türen und Fenstern sowie Zubehör

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10369

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Vergabestelle behält sich vor Auskünfte einer Wirtschaftsauskunftei über den Bonitätsindex der Bewerber einholen. Die

Wirtschaftsauskünfte werden von der Vergabestelle überprüft und eine eigene

Bonitätsbewertung angestellt. Bei einem Bonitätsindex von größer als 3

(Überdurchschnittliches Ausfallrisiko) wird der Bewerber zur Stellungnahme und zur Nachreichung weiterer Erklärungen und Nachweise zur Begründung der Eignung, ggf. auch im Rahmen eines Aufklärungsgespräches, aufgefordert. Die Vergabestelle behält sich auch sonst vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit abzufordern.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu nutzen: 1. Angaben zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen geforderte Mindeststandards: zu 1.) Durch die Bieter ist der Umsatz der letzten 3 Jahre (2022, 2023, 2024) mit vergleichbaren Leistungen anzugeben. Es werden nur solche Bieter zugelassen, die in dem vorgenannten Zeitraum einen mittleren Jahresumsatz von mindestens 2,0 Mio € ohne Umsatzsteuer nachweisen können. Werden Nachunternehmer benannt, so wird der Umsatz der Nachunternehmer dem Umsatz des Bieters hinzugerechnet. Bei Bietergemeinschaften wird der Umsatz deren Mitglieder addiert. Die Vergabestelle behält sich das Nachfordern von Nachweisen zur Glaubhaftmachung der angegebenen Umsatzerlöse vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu nutzen: 2. Angaben zu Referenzen für vergleichbare Leistungen in vergleichbarer Größenordnung, welche im Zeitraum 01.01.2022 bis zur Angebotseröffnung abgeschlossen wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) mit folgenden Angaben zu: Auftraggeber mit Kontaktdaten, Leistungsinhalte, Auftragsvolumen, Leistungszeitraum. geforderte Mindeststandards: zu 2.) Als Mindestanforderung gilt eine Referenz in den Jahren 2022, 2023, 2024, unter bewohnten Bedingungen mit Austausch von mindestens 500 Stück Fenster und Fensterwänden .

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3. Erklärung über die Zahl der in den abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022, 2023, 2024 jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. geforderte Mindeststandards: zu 3.) Als Mindestanforderung gilt eine durchschnittliche Anzahl von mindestens 12 gewerblichen Angestellten in den abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022, 2023, 2024.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/193911>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 07/07/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige Angebote nicht berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/oder Nachweise bis zum Ablauf einer gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Erweiterte Haustechnik

Beschreibung: Erweiterte Haustechnik für die Strangsanierung in 279 Wohnungen und 8 Gewerbe Zentrale Baustelleneinrichtung - Sanitärcontainer, Bauzaun Heizungstechnik - Abwasser-, Abluftwärmenutzung, Heizungsverteiler- Arbeiten in Wohnungen, Rohrleitungen, Heizkörper, Wärmedämmung Lüftungstechnik - De- und Montage von Abluftleitungen, Dachventilatoren Sanitärtechnik - Erneuerung von Sanitärleitungen und Objekten Elektrotechnik - Einbau Hausanschluss, Erneuerung Energiezähler, tlw. Erneuerung in WE und GE Bauhauptarbeiten - Abbruch-, Rohbau-, Trockenbauarbeiten Malerarbeiten - in Wohnungen, Treppenhaus, Flure, Eingangsbereich, Gewerben Bodenbelagsarbeiten - in Wohnungen, Fluren, Gewerben Fliesenarbeiten - in Wohnungen, Eingangsbereich, Gewerben Tischlerarbeiten - in Wohnungen, Conciergebereich, Gewerben Baureinigung und

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45300000 Bauinstallationsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10369
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 14/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Vergabestelle behält sich vor Auskünfte einer Wirtschaftsauskunftei über den Bonitätsindex der Bewerber einholen. Die Wirtschaftsauskünfte werden von der Vergabestelle überprüft und eine eigene Bonitätsbewertung angestellt. Bei einem Bonitätsindex von größer als 3 (Überdurchschnittliches Ausfallrisiko) wird der Bewerber zur Stellungnahme und zur Nachreichung weiterer Erklärungen und Nachweise zur Begründung der Eignung, ggf. auch im Rahmen eines Aufklärungsgesprächs, aufgefordert. Die Vergabestelle behält sich auch sonst vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit abzufordern.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu nutzen: 1. Angaben zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen geforderte Mindeststandards: zu 1.) Durch die Bieter ist der Umsatz der letzten 3 Jahre (2022, 2023, 2024) mit vergleichbaren Leistungen anzugeben. Es werden nur solche Bieter zugelassen, die in dem vorgenannten Zeitraum einen mittleren Jahresumsatz von mindestens 15,0 Mio € ohne Umsatzsteuer nachweisen können. Werden Nachunternehmer benannt, so wird der Umsatz der Nachunternehmer dem Umsatz des Bieters hinzugerechnet. Bei Bietergemeinschaften wird der Umsatz deren Mitglieder addiert. Die Vergabestelle behält sich das Nachfordern von Nachweisen zur Glaubhaftmachung der angegebenen Umsatzerlöse vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu nutzen: 2. Angaben zu Referenzen für vergleichbare Leistungen in vergleichbarer Größenordnung, welche im Zeitraum 01.01.2022 bis zur Angebotseröffnung abgeschlossen wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) mit folgenden Angaben zu: Auftraggeber mit Kontaktdaten, Leistungsinhalte, Auftragsvolumen, Leistungszeitraum. geforderte Mindeststandards: zu 2.) Als Mindestanforderung gilt eine Referenz in den Jahren 2022, 2023, 2024, unter bewohnten Bedingungen mit einer Strangsanierung in einem Wohnhaus mit mindestens 10 Etagen.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3. Erklärung über die Zahl der in den abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022, 2023, 2024 jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. geforderte Mindeststandards: zu 3.) Als Mindestanforderung gilt eine durchschnittliche Anzahl von mindestens 30 gewerblichen Angestellten in den abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022, 2023, 2024.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 4. Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, die einen Sachkundenachweis nach TRGS 521 nachweisen können. geforderte Mindeststandards: zu 4.) zwingend.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/193911>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/07/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige Angebote nicht berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/oder Nachweise bis zum Ablauf einer gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Metallbauarbeiten

Beschreibung: Metallbauarbeiten 14 Stück Aluminium-Glas-Konstruktionen ca. 3,30 * 3,0 m einbauen mit teilweiser Demontage vorhandener Stahl-Glas-Konstruktionen 39 Stück Aluminium-Glas-Konstruktionen ca. 3,61 * 2,66 m rauchdicht einbauen mit Demontage vorhandener Metall-Glas-Konstruktionen an Fluchtbalkonen 11 Durchwurfbriefkastenanlagen mit jeweils 27 Briefkästen einbauen Ausführungszeit: 08.09.2025 bis 14.05.2027
Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262670 Metallbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10369

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 14/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Vergabestelle behält sich vor Auskünfte einer

Wirtschaftsauskunftei über den Bonitätsindex der Bewerber einholen. Die

Wirtschaftsauskünfte werden von der Vergabestelle überprüft und eine eigene

Bonitätsbewertung angestellt. Bei einem Bonitätsindex von größer als 3

(Überdurchschnittliches Ausfallrisiko) wird der Bewerber zur Stellungnahme und zur

Nachreichung weiterer Erklärungen und Nachweise zur Begründung der Eignung, ggf. auch im

Rahmen eines Aufklärungsgespräches, aufgefordert. Die Vergabestelle behält sich auch sonst

vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

abzufordern.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu

nutzen: 1. Angaben zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen geforderte Mindeststandards:

zu 1.) Durch die Bieter ist der Umsatz der letzten 3 Jahre (2022, 2023, 2024) mit

vergleichbaren Leistungen anzugeben. Es werden nur solche Bieter zugelassen, die in dem

vorgenannten Zeitraum einen mittleren Jahresumsatz von mindestens 1,5 Mio € ohne

Umsatzsteuer nachweisen können. Werden Nachunternehmer benannt, so wird der Umsatz

der Nachunternehmer dem Umsatz des Bieters hinzugerechnet. Bei Bietergemeinschaften

wird der Umsatz deren Mitglieder addiert. Die Vergabestelle behält sich das Nachfordern von

Nachweisen zur Glaubhaftmachung der angegebenen Umsatzerlöse vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu

nutzen: 2. Angaben zu Referenzen für vergleichbare Leistungen in vergleichbarer

Größenordnung, welche im Zeitraum 01.01.2022 bis zur Angebotseröffnung abgeschlossen

wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) mit folgenden Angaben zu: Auftraggeber mit

Kontaktdaten, Leistungsinhalte, Auftragsvolumen, Leistungszeitraum. geforderte

Mindeststandards: zu 2.) Als Mindestanforderung gilt eine Referenz in den Jahren 2022, 2023,

2024, mit dem Einbau von Metall-Glas-Elementen mit einer Mindestgröße von 6 m².

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3. Erklärung über die Zahl der in den abgeschlossenen
Geschäftsjahren 2022, 2023, 2024 jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte.

geforderte Mindeststandards: zu 3.) Als Mindestanforderung gilt eine durchschnittliche Anzahl

von mindestens 8 gewerblichen Angestellten in den abgeschlossenen Geschäftsjahren 2022,

2023, 2024.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/193911>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/07/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige Angebote nicht berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/oder Nachweise bis zum Ablauf einer gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Registrierungsnummer: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Abteilung: Vergabestelle
Postanschrift: Stefan-Heym-Platz 1
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10367
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: vergabe@howoge.de
Telefon: +493054640
Fax: +493054641020
Internetadresse: <https://howoge.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.howoge.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: VK
Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +493090138316
Fax: +493090137613
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 45d753f6-f302-4da1-8ab4-1d88cb6cb0a5 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/05/2025 10:41:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 331702-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 98/2025
Datum der Veröffentlichung: 22/05/2025